

Veranstaltung:

Segelflugwettbewerb 2012

Datum:

07.07.2012

Anwesende:

Friedhelm, Bernd, Stefan M, Thomas, Michael M, Christian, Gerhard, Horst E., Folko, Daniel, Ralf

Es muss wohl nicht extra betont werden: Segelflugwettbewerb der MFG-Wieslet bedeutet eigentlich fast automatisch böiger und drehender Wind. Ansonsten war das Wetter aber wirklich schön, warm, sonnig und (dank des Winds) ab und zu mit etwas Abkühlung.

Von den anwesenden 11 Mitgliedern entschieden sich 6 am Wettkampf teilzunehmen. Das Wettkampfgericht war mit Gerhard (Wettkampfleiter), Horst E und Ralf (Schreiber) schnell besetzt. Nach der obligatorischen Vorbereitung und ersten Trimmflügen wurde mit der Auslosung der Startreihenfolge begonnen. Da um 14 Uhr (Ende der Vorbereitungszeit) leider noch keine Schleppmaschine zur Verfügung stand musste Friedhelm leider auf die Teilnahme verzichten womit sich das Starterfeld auf 5 Piloten reduzierte.

Das Starterfeld setzte sich nach Auslosung der Reihenfolge also wie folgt zusammen: Thomas (1), Stefan (2), Folko (3), Bernd (4) und Michael M. (5) zusammen. Nach Verlesung der Wettkampffregeln begann um 14:10 Uhr der erste Durchgang.

Stefan schaffte (mit Hilfe oder trotz seines Rädchens am Segler) in den ersten 3 Durchgängen gleich 3 Landungen direkt am Band (deutlich unter 1m Abstand) und stand damit (als zweiter Pilot) praktisch bereits als Sieger fest. Nachdem sein engster Verfolger (Folko) bei seinem dritten Flug nicht in die Nähe der durch Stefan bereits gesetzten Bestmarken kam war um 14:53 Stefan definitiv als Sieger gesetzt und nicht mehr einholbar. Auch der zweitplatzierte (Folko) stand bereits am Ende des zweiten Durchganges fest. Trotzdem blieb der letzte (4.) Durchgang spannend – der Kampf um Platz 3 war weiterhin offen. Folko schaffte im 4. Durchgang eine Landung exakt auf Linie des Bandes – leider ohne das Band zu erreichen so dass dieser Durchgang mit 15m gewertet werden musste. Bernd schaffte bei seinem letzten Durchgang eine sehr gute Landung mit 1,03

Modellfluggruppe Wieslet e.V.



meter Abstand, Michael M versuchte mit einer Stecklandung am Band zu kontern – der (erkennbare) Aufschlagpunkt lag mit 0,5 Metern sehr sehr gut – leider ist der Styroflieger durch die Federwirkung des Styropors nach hinten aus der Wertungslinie hinausgesprungen so dass diese Landung leider mit 15m bewertet werden musste.

Um 15:13 war der 4. Durchgang und damit der Wettkampf nach 1 Stunde und 3 Minuten abgeschlossen (20 Flüge).

Die Siegerehrung wurde vom Wettkampfleiter Gerhard um 16 Uhr durchgeführt und mit dem obligatorischen Sekt gefeiert.

Die Ergebnisse:

Platz	Pilot	Gesamt	DG1	DG2	DG3	DG4
1	Stefan	0,68	0,33	0,06	0,32	0,30
2	Folko	19,56	2,03	15	2,53	15
3	Bernd	31,03	15	15	15	1,03
4	Thomas	45	15	15	15	15
4	Michael	45	15	15	15	15